



- Faszinierende Tempelanlage Angkor Wat
- Reizvolle Überlandfahrt von Bangkok nach Siem Reap
- Ländliches Kambodscha in Kampot

Asiatische Impressionen

17-Tage-Erlebnisreise

Vom pulsierenden Bangkok zur spektakulären Tempelstadt Angkor. Abseits der herkömmlichen Touristenpfade geht es anschließend durch den amphibischen Reis- und Gemüsegürtel Vietnams nach Ho-Chi-Minh-Stadt.

1. Tag: Beginn Ihrer Urlaubsreise
Heute startet Ihre Reise nach Bangkok.

2. Tag: Ankunft in Bangkok
Bangkok – die Hauptstadt des „Land des Lächels“ erwartet Sie. Am Abend können Sie auf Wunsch die Küche Bangkoks erkunden: In Chinatown gibt es unzählige Garküchen, Restaurants und allerlei Exotisches zu entdecken. Unser Reiseleiter erklärt uns die thailändischen und chinesischen Spezialitäten und wir verköstigen ausgewählte Leckereien.

3. Tag: Tempel und Klöster
Die erste Neugier auf die Metropole wird bei Erkundungen während der Stadtrundfahrt gestillt: Wir besichtigen den „Tempel des Goldenen Buddha“ Wat Trimitr und die größte Klosteranlage des Landes: Wat Pho. Das frühe königliche Bangkok entdecken wir im einzigartigen Königspalast und im Königstempel Wat Phra Keo mit dem berühmten Jade-Buddha. Eine Bootsfahrt durch die Seitenkanäle der Stadt führt uns zu einem

der meist fotografierten Sehenswürdigkeiten Bangkoks: Wat Arun, der Tempel der Morgenröte. (F)

4. Tag: Bangkok: geruhsame Radtour oder Ayutthaya
Heute haben Sie die Wahl! Erkunden Sie Bangkok auf eigene Faust oder nehmen Sie an einem optionalen Ausflug teil: Eine Radtour überrascht Sie mit einer ganz anderen Seite von Bangkok: Wir radeln durch kleine Gassen und Hinterhöfe, vorbei an versteckten Tempeln und Dorfschulen. Mit dem Wassertaxi überqueren wir den Chao Phraya. Fernab der Hektik Bangkoks fahren wir durch ein Labyrinth aus Gärten und Plantagen. Oder steigen Sie in den Zug und kommen mit nach Ayutthaya, wo gut erhaltene Ruinen, alte Paläste, Pavillons und Tempel beeindruckend. Die einst blühende Königsstadt des Alten Siam wurde 1767 von den Birmanen erobert und zerstört und ist heute UNESCO-Weltkulturerbe. (F)

5. Tag: Von Bangkok nach Siem Reap
Auf nach Kambodscha! Früh starten wir mit dem Bus zur thailändisch-kambodschanischen Grenze. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten geht es weiter nach Angkor. Wir besichtigen die beeindruckende Festungsstadt Angkor Thom und lassen uns vom Bayon und seinen eindrucksvollen Gesichter-Türmen verzaubern. 380 km (F, A)

6. Tag: Banteay Srei
Der Banteay Srei ist die wohl bezauberndste Tempelanlage der Khmer. Obwohl die Anlage relativ klein ist, besticht sie doch durch die äußerst fein gearbeiteten Reliefs. Der Tempel Ta Prohm hingegen beeindruckt nicht nur durch seine Größe, sondern vor allem durch seinen malerischen Anblick: Bäume mit gewaltigen Wurzeln umschlingen das Bauwerk. Bei einem Dorfbesuch erfahren wir, wie die traditionellen Reismudeln Nom Banh Jok gemacht werden und schauen anschließend einem Straßenhändler bei der Herstellung von Palmzucker über die

Schulter. 80 km (F)

7. Tag: Angkor Wat

Etwa 25 Kilometer von Siem Reap entfernt befindet sich die Roluos-Gruppe. Hier lassen sich die Entstehung des Khmer-Konzepts vom Tempelberg und die Anfänge der Reliefkunst gut nachvollziehen. Der hiesige Markt ist ein ideales Plätzchen für eine schattige Pause: Einheimische bieten landestypische Leckereien für jeden Gaumen an. Wir lassen uns von den redengewandten Verkäufern zum Schlemmen anregen. Im Anschluss besichtigen wir den berühmtesten Khmer-Tempel: Angkor Wat. Das UNESCO-Weltkulturerbe bedeckt eine Fläche von 210 Hektar und ist damit die größte Tempelanlage der Welt. 60 km (F)

8. Tag: Von Siem Reap nach Battambang

Wir fahren weiter nach Battambang und erleben die zweitgrößte Stadt Kambodschas hautnah. Mit typischen Tuk Tuks erkunden wir den modernen Stadtkern, fahren zum Museum und besuchen ein Khmer-Haus. Auch eine Fahrt mit der abenteuerlichen Bambus-Bahn lassen wir uns nicht entgehen! (F)

9. Tag: Von Battambang nach Phnom Penh

Morgens machen wir uns zunächst auf den Weg zum Farmgelände der nachhaltigen Organisation Smiling Gecko. Hier schauen wir uns einige der Projekte wie etwa die eigene Dorfschule und die Schreinerei an. Nach einem stärkenden Mittagessen reisen wir schließlich zu unserem heutigen Tagesziel, Phnom Penh. 300 km (F, M)

10. Tag: Phnom Penh: Stadtbesichtigung

Während der Stadtbesichtigung sehen wir den Königspalast und die berühmte Silberpagode. Das Tuol Sleng-Museum beherbergte das ehemalige Gefängnis der Roten Khmer. Heute dokumentiert das Museum die Gräueltaten vergangener Zeiten. Am Nachmittag schlendern wir über den lebendigen Markt von Phnom Penh. Wir lassen uns exotische Früchte und den traditionellen Khmer-Kuchen schmecken und erfahren ganz nebenbei so einiges über die Küche der Region. Wer traut sich auch des kambodschaners Lieblingsnack – frittierte Insekten – zu probieren? (F)

11. Tag: Von Phnom Penh nach Kampot

Wir fahren weiter an die Küste Kambodschas nach Kampot, eine entspannte Stadt am Fluss mit viel französischer

Kolonialarchitektur. Unterwegs halten wir am Tempel Phnom Chisor, auf dessen Gipfel gut erhaltene Ruinen und eine tolle Aussicht über die typisch kambodschanische Landschaft auf uns warten. 160 km (F, M)

12. Tag: Kampot: wo der Pfeffer wächst

Heute fahren wir dahin wo der Pfeffer wächst! Auf einer Farm erfahren wir Interessantes über den sehr bekannten Kampot-Pfeffer und sehen uns die Plantage an. Wer mag kann im Anschluss bei einem optionalen Kochkurs unter Anleitung traditionelle Khmer-Gerichte zubereiten und verköstigen. Natürlich alles mit den Gewürzen direkt von der Plantage! Am Nachmittag leisten wir einen Beitrag zur Aufforstung in der Gemeinde. Nach einer kurzen Bootsfahrt durch die Mangroven gehen wir an Land und Sie haben die Möglichkeit einen Mangrovenbaum zu pflanzen, um die Entwaldung zu verhindern. (F)

13. Tag: Von Kampot nach Can Tho

Wir verlassen Kambodscha, passieren in Phnom Den die Grenze zu Vietnam und fahren durch das fruchtbare Mekong-Delta nach Chau Doc. Während einer Bootsfahrt entdecken wir das lebendige Flussleben mit schwimmenden Dörfern und Fischfarmen. Außerdem besuchen wir ein Weberdorf und ein Dorf der Cham. Hautnah tauchen wir in das Alltagsleben der Dorfbewohner ein. 250 km (F)

14. Tag: Von Can Tho nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Sehr zeitig brechen wir mit dem Boot nach Cai Rang auf, um das geschäftige Treiben des schwimmenden Marktes miterleben. Hier tummeln sich beladene Boote, winzige Kanus und große Barken – alle bieten farbenprächtige Waren an, die sie mit einem über dem Boot schwebenden Pfosten präsentieren. Während der Fahrt in die quirlige Metropole Ho-Chi-Minh-Stadt können wir weitere Eindrücke des fruchtbaren Mekong-Deltas sammeln. 200 km (F)

15. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt: Stadtrundfahrt

Die Altstadt von Ho-Chi-Minh-Stadt spiegelt das dynamische und aufstrebende Leben der Südvietnamesen wider. Andererseits findet man überall auch gelebte Traditionen und noch mehr Geschichte. Bei einem Bummel über die bunten Boulevards lassen wir uns von dem quirligen Treiben, der Vitalität und der Gastfreundschaft mitreißen. Dann entdecken wir die Architektur der französischen Kolonialzeit: die Kathedrale Notre

Dame, die Hauptpost, das ehemalige Rathaus und die Oper und schlendern über den Ben Thanh-Markt und durch die Chinatown. Wer möchte, kann sich am Abend optional auf eine spannende Tour durch das Nachtleben von Ho-Chi-Minh-Stadt freuen. Wir machen es wie die Einheimischen und nehmen Platz auf dem Sozius einer kultigen Vespa, um durch die geschäftigen Straßen zu den angesagten Cafés und Bars zu düsen – Vietnam hautnah! (F)

16. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub

Der Tag steht Ihnen bis zum Abflug für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Ein optionaler Ausflug führt Sie auf Wunsch zu den Tunneln von Cu Chi, die dem Vietcong während des Vietnamkrieges als unterirdisches Operationsgebiet dienten. Je nach gebuchter Abflugzeit fahren Sie zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

17. Tag: Willkommen zu Hause

Morgens landen Sie an Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Asiatische Impressionen

17-Tage-Erlebnisreise ab € 2.955 / ab € 2.025*

Termine und Preise 2025 in €

Termine/Saison	VN	E
20.02.-08.03.25 G	3.195	2.295
06.03.-22.03.25 G	2.995	2.135
27.03.-12.04.25 G	3.095	2.025
09.10.-25.10.25 G	3.095	2.260
17.11.-03.12.25 G	2.955	2.055
22.12.-07.01.26 G	3.555	2.310

Schon heute für 2026 vormerken:
22.01., 26.02., 13.03.

Weiteres siehe Seite 158. Pro Person im Doppelzimmer mit Flugreise (AF) ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis) oder Eigenreise (E). Preise für andere Abflugorte und Informationen zu Sitzplatzreservierungen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de
G Diese Reiseternine werden garantiert durchgeführt ab einer Teilnehmerzahl von 4 Personen.
* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

R 2900001

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

■ Die Küche Bangkoks (2. Tag)	€ 77	04
■ Radtour durchs grüne Bangkok (4. Tag) ¹	€ 97	08
■ Ausflug nach Ayutthaya (4. Tag) ²	€ 133	10
■ Kochkurs auf der Pfeffer-Plantage (12. Tag) ²	€ 50	17
■ Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (15. Tag) ¹	€ 149	15
■ Ausflug nach Cu Chi (16. Tag) ²	€ 65	14

¹ englischsprachig, Durchführung nicht exklusiv für Gebeco-Gäste

■ ² inkl. Mittagessen

TA 2900001..

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
20.02.-17.11.25	555
22.12.2025	625

Teilnehmerzahl

mind. 6

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse (siehe Seite 158)*
- Flüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Bangkok über Ho-Chi-Minh-Stadt/ab Ho-Chi-Minh-Stadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Bangkok, Siem Reap, Battambang, Phnom Penh, Kampot, Can Tho und Ho-Chi-Minh-Stadt. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2900001
- 14x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausführliches Besichtigungsprogramm in Angkor
- Kulinarischer Streifzug auf dem Markt in Phnom Penh
- Genüssliche Bootsfahrt in Chau Doc
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2900001

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 158.

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. 30 USD).

Für die Einreise nach Thailand und Vietnam benötigen deutsche Staatsangehörige aktuell kein Visum.